Inhalt

Vicco von Bulow	
"Versammelte Gemeinde und ausgesandte Boten" –	
Einleitung zum Tagungsband "Modell" Volkskirche?	11
1. "Versammelte Gemeinde"	11
2. " und ausgesandte Boten"	12
3. "Das spezifisch deutsche Arrangement zwischen	
Staat und Kirche"	13
4. Die "erdrutschartige Erosion der Volkskirche"	15
5. "Ein evangelischer Grundbegriff	
im 20. Jahrhundert"	17
6. "Kirche verstehen und gestalten"	20
Hinnerk Wißmann	
Die Volkskirche als Resonanzraum	
des Religionsverfassungsrechts	23
Benedikt Brunner	
Volkskirche – Konfigurationen und Potenziale	
eines evangelischen Grundbegriffs im 20. Jahrhundert	41
1. Einleitung	41
2. Ein knappes Jahrhundert "Modell Volkskirche"	• -
in Deutschland und Westfalen, 1918 – 1991	42
3. Weimar, 1918 – 1932	45
4. Zeit des Nationalsozialismus, 1933 – 1945	48
5. Von der Restitution auf tönernen Füßen zur	
Minderheitskirche im säkularen Umfeld	53
6. Schluss und Ausblick:	
Das Ende des Volkskirchenbegriffs und	
die Zukunft volkskirchlicher Zukunftskonzente	65



Norbert Friedrich Wilhelm Zoellner, ein Mann der Kirche und der Diakonie zwischen Kaiserreich und Diktatur	67
Ute Gause "Den Pastoren leistet Ehrerbietung und Gehorsam." – Gemeindepflege der Sareptadiakonissen im Ruhrgebiet und in Westfalen	89
 Zum Forschungsstand Konkrete Vorstellungen Bodelschwinghs – Berufsordnung der Diakonissen, Instruktion für die Gemeindeschwester und 	89
Dienstordnung für eine Gemeindeschwester	91 95 101
Jürgen Kampmann Konkurrierende Konzeptionen von Volk, Kirche und Volkskirche in der nationalsozialistischen Zeit	103
1. Eine Vorbemerkung zu dem durch Benedikt Brunner	
erreichten Forschungsstand	103
1	107 109
 3. "Volkskirche" im deutschchristlichen Bereich 4. Die sich formierende "Bekennende" Kirche	117
5. Die auf Entkonfessionalisierung zielende Ausrichtung	
der Arbeit des Reichskirchenministeriums	120
im Reichsgau Wartheland	123
7. Divergierende Ansätze zu einer Konzeption für	
das kirchliche Wirken in einer nationalsozialistisch	
	126
8. "Volkskirche" am Ende der nationalsozialistischen Ära:	

Zur erkannten und bleibenden Problematik...... 144

146

Quellenanhang

Axel Noack

Von der Orientierung auf die Kerngemeinde zur Kirche in der Diaspora – Überlegungen zur "Volkskirche" in der DDR	167
Ausgangslage nach dem Zusammenbruch der	
kirchlichen Organisationen im Jahre 1945	167
2. Worin bestand das Erbe der BK hinsichtlich	107
Kirchenordnung und Gemeindebild?	168
3. Wie haben wir das Erbe angetreten?	100
Das Beispiel der Kirchenprovinz Sachsen (KPS)	170
4. Kirchengeschichtliche Rückblicke	172
5. "Volkskirche" hat es auch mit Zahlen zu tun	182
6. Der neue Deutungshintergrund: Diaspora	184
7. Kasualien und der Kontakt zur Kirche	186
8. Die Kirchengebäude	187
9. Klarheit über die Entkirchlichung, aber auch	
offene Türen: Erfahrungen	189
- 1	
Tobias Sarx	
Kirchenkritik um 1968 – Volkskirche als überholtes statisch-	102
harmonisierendes Ferment der bürgerlichen Gesellschaft?	193
1. Von der Volkskirche zur Gemeindekirche	193
2. Claus-Dieter Schulze und der Versuch einer Typologie	196
3. Außersynodale Opposition in Westfalen und	
die Gründung der Zeitschrift Amos	199
4. Radikale Kirchenkritik: Die Celler Konferenzen	201
5. Resümee	205
Christoph Kösters	
Vom Wandel des katholischen Milieus und dem Ende	
der "Volkskirche" nach 1945 – Deutungskonflikte um "Kirche"	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	207
e	207
2. Vom Wandel des katholischen Milieus	214
3. Katholische Konflikte über das Ende der "Volkskirche". 4. Ausblick: Vom Ende der "Volkskirche" und	227
der Verabschiedung des katholischen Milieus	244
der verausemedding des kamonsenen mineus	277

Gerhard Wegner Die Entwicklung der Kirchenmitgliedschaft in der Evangelischen Kirche in Deutschland – Faktoren und Folgen	251
 Entwicklung der Mitgliedschaftszahlen	258
Traugott Jähnichen Kirche im Volk – Transformationen volkskirchlicher Leitbilder seit dem 19. Jahrhundert	267
Einleitung	
evangelischen Kirchentums	
4. Krisendiagnosen und Sorgen um die Stabilität der Volkskirche5. Ausblick: Das Ende der Volkskirche?	278
Antje Roggenkamp Kirchbautag und Volkskirche – Strukturtheoretische Antinomien einer demokratisch konnotierten Begrifflichkeit	283
 Volkskirche und Kirchbautag – Begriffsklärungen Methodologische Überlegungen Exemplarische Zugänge Zur Entwicklung des Volkskirchenbegriffs auf den Kirchbautagen zwischen 1957 und 1976 	283 284 285
Jürgen Kampmann Mette am Freitag nach Laetare	

	Inhai
Personenregister	313
Ortsregister	317
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	319
Mitglieder der Kommission für kirchliche Zeitgeschichte	319